

Viele glauben an das Wirtschaftswunder im Fernen Osten. Schwob glaubt an Menschen, die Qualität herstellen.

In der ältesten noch vollständig erhaltenen Leinenweberei unseres Landes produziert die Schwob & Co. AG seit eh und je Bett- und Tischwäsche vom Feinsten. In diesem traditionsreichen Schweizer Unternehmen hält man wenig von Erfolgen, die über Nacht – und oft auf Kosten anderer – erzielt werden.

Hotel- und Gastronomiewäsche von Schwob ist nicht nur schön, sondern auch in jeder Beziehung unbedenklich. Erstklassige Häuser auf der ganzen Welt wissen diese

Art von Qualität zu schätzen. Wichtigste Voraussetzung dafür sind Menschen, die ihr Handwerk verstehen.



Cornelia Magno, Leiterin Design und Mustererei



Andreas Meier, Leiter Weberei



Verena Lanz, Leiterin Konfektion

Als eines der modernsten Textilunternehmen Europas hat die Schwob & Co. AG einen weiteren Schritt nach vorne gewagt. Neu verfügt die Burgdorfer Leinenweberei auch über eigene Wäschereien und bietet damit die komplette Textilpflege aus einer Hand. Doch eines hat sich nicht geändert, seit die kleine Weberei vor 135 Jahren zu produzieren begann: das Bekenntnis zu einer Qualität ohne Kompromisse. So nimmt Peter Hilpert, Vorsitzender der Geschäftsleitung, die rasante Entwicklung exotischer Märkte gelassen zur Kenntnis. «Bei uns stellen topmotivierete Fachkräfte mit modernsten Mitteln Hotel- und Gastronomiewäsche von Weltruf her, und unsere Produkte mussten wir noch nie zurückziehen», meint er. Sein High-Tech-Unternehmen inmitten historischer Mauern wird den «Ansturm aus dem Osten» überstehen.

Die Kunst des Zuschneidens

Was die Mitarbeiterinnen der Abteilung Zuschnitt leisten, ist alles andere als einfach.

Denn nur, wenn die einzelnen Textilteile massgenau und fadengerade gerissen werden, finden sie nach dem Waschen wieder ihre perfekte Form. Dichte Gewebe werden von Hand zugeschnitten, andere in der Reissmaschine fadengerade geteilt.

Handarbeit und High-Tech

In der Näherei stellen geschickte Arbeiterinnen die Wäsche Stück für Stück fertig. Dabei setzen sie nicht nur traditionelle Nähmaschinen, sondern auch Spezialapparate wie die Hohlraum-, Knopfloch- und Bourdonnetmaschine ein. Handarbeit pur. Die Seitennähe der Bettgarnituren werden mit einem Schliessautomaten in Sekundenschnelle zusammengenäht. Die computergesteuerte Mehrkopf-Stickmaschine versieht Frottier-, Bett- und Tischwäsche im Handumdrehen mit Signeten, Namen oder Monogrammen. Auch hier setzt Schwob auf Spitzentechnologie für höchste Qualität, Präzision und Effizienz. Die Längsnaum-Maschine teilt die Stoffbahn und säumt gleichzeitig beide Längsseiten. Für 100 Laufmeter benötigt sie gerade mal drei Minuten. Der Quersaum-Automat schneidet und säumt in einem Arbeitsgang Tisch- und Bettwäsche quer. So entstehen beispielsweise bis zu 2200 Servietten pro Tag.



Geschäftsleitung v.l.n.r. Peter Hilpert, Thomas Blatter, Franz Leibold, Roland Bläsi

Menschen, die Qualität garantieren

Schwob stellt ein vielseitiges Sortiment zur Verfügung, das bestehenden Inneneinrichtungskonzepten ohne weiteres angepasst werden kann: Leinen-, Halbleinen- und Baumwollqualitäten für die Bett- und Tischwäsche (die Bettwäsche von Schwob aus feinstem Baumwollmohair bietet übrigens ein äusserst angenehmes Schlafenerlebnis), sowie Gartentischwäsche mit Spezialappreturen für die warmen Frühling- und Sommertage. Die Produktion von Kleinsereien, auf Wunsch auch mit Einweben des Logos, gehört für Schwob zu den Selbstverständlichkeiten, die der Kunde zu Recht erwartet. Die Schwob & Co. AG verdankt ihren Erfolg einem traditionellen Qualitätsbegriff und einer kompromisslosen Kundenorientierung. Ein Team, das ohne Wenn und Aber diese Haltung vertritt, ist die wichtigste Voraussetzung dafür. ■

Schwob Textiles of Switzerland

Die älteste noch vollständig erhaltene Leinenweberei der Schweiz verfügt neu über eigene Wäschereien und bietet damit die komplette Textilpflege aus einer Hand. Die Schwob & Co. AG verbindet die Erfahrung von Generationen mit den technischen Mitteln des 21. Jahrhunderts.

Bett-, Tisch- und Frottierwäsche vom Feinsten Schwob produziert Tischwäsche aus Leinen-, Halbleinen- und Baumwollqualitäten, Gartentischwäsche mit Spezialappreturen sowie Bettwäsche aus feinstem Baumwollmohair für Schlafkomfort der Extraklasse. Auch bei der Frottierwäsche bietet Schwob Spitzenqualität. Alles auf Wunsch mit eingesticktem Schriftzug oder Logo des Hotels.

Hightech in der Weberei Modernste Jacquardmaschinen mit raffinierter Einzelfadensteuerung erlauben die Umsetzung fast jeder Idee.

Designed by Schwob Mit Hilfe von CAD kreieren die Profis in der auseigenen Designabteilung immer wieder attraktive Dessins für verschiedenste Kunden und für die eigene Linie Fabrizio Bonardi.

Kleinsereien nach Mass Das Herstellen von Kleinsereien oder Nachlieferungen ist für Schwob kein Problem. So kann praktisch jeder Kundenwunsch in kürzester Zeit realisiert werden.



Schwob & Co. AG, Leinenweberei
Kirchbergstrasse 19, CH-3401 Burgdorf
Telefon +41 34 428 11 11,
contact@schwob.ch, www.schwob.ch

Zuerst kommt die Kreativität...

Die Designerin erfasst Skizzen, Zeichnungen, Schriften oder Labels mit dem Scanner, bearbeitet die Daten im Computer weiter und wandelt sie schliesslich in elektronische Steuerbefehle für die computergesteuerte Webmaschine um.

...dann die Technologie

Modernste Jacquardmaschinen mit raffinierter Einzelfadensteuerung erlauben beinahe unbegrenzte Flexibilität bei der Umsetzung von Ideen. Diese elektronischen Hochleistungsautomaten werden pro Schicht von zwei Mitarbeitern oder Mitarbeiterinnen bedient. Schwob produziert bei einer üblichen Stoffdichte 20 cm Stoff pro Minute. So entstehen in Burgdorf Tag für Tag rund 960 Laufmeter Tischwäsche in verschiedenen Garnqualitäten sowie rund 204 Laufmeter feinste Damastgewebe für hochwertige Bettwäsche.